Ressort: Gesundheit

Deutsche Bischöfe erlauben "Pille danach"

Trier, 21.02.2013, 15:00 Uhr

GDN - Die deutschen Bischöfe haben auf ihrer Frühjahrs-Vollversammlung in Trier beschlossen, dass katholische Krankenhäuser vergewaltigten Frauen in Zukunft die "Pille danach" verschreiben dürfen, wenn sie die Befruchtung verhindert. "Medizinisch-pharmazeutische Methoden, die den Tod eines Embryos bewirken, dürfen weiterhin nicht angewendet werden", wie die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) am Donnerstag betonte.

Der Kurswechsel sei möglich geworden, weil neue Präparate auf den Markt gekommen seien, die andere Wirkungsweisen hätten, so die DBK weiter. Zudem stellten die deutschen Bischöfe auf ihrer viertägigen Vollversammlung die Weichen für mehr Frauen in kirchlichen Führungspositionen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-8141/deutsche-bischoefe-erlauben-pille-danach.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619